

## 526032-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Sozialforschung – Evaluation des Berufsorientierungsprogramms (BOP II)

OJ S 153/2025 12/08/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB)

E-Mail: [vergabe@bibb.de](mailto:vergabe@bibb.de)

Rechtsform des Erwerbers: Von einer zentralen Regierungsbehörde kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Evaluation des Berufsorientierungsprogramms (BOP II)

Beschreibung: In Abgrenzung zur Evaluation des Berufsorientierungsprogramms nach Ziffer 2.1, die primär auf die Messung der Wirkung und Wirtschaftlichkeit der Instrumente Potenzialanalyse und BO-Tage mit Blick auf die Teilnehmenden fokussiert, richtet sich der Fokus der vorliegenden Evaluation auf strukturelle und administrative Aspekte der landesspezifischen Ausgestaltung gemäß Ziffer 2.2 der Förderrichtlinie. Dazu zählen insbesondere die Einbindung der Maßnahmen in die jeweilige Landesstrategie zur Beruflichen Orientierung (Kohärenz) sowie die adressierten spezifischen Bedarfe auf Landesebene. Die Evaluation der landesspezifischen Ausgestaltungen des Berufsorientierungsprogramms soll Hinweise zur Beantwortung der folgenden, zentralen Frage geben: Welche Vorteile und/oder Nachteile entstehen durch die Möglichkeit, im Rahmen der Förderrichtlinie Sonderwege im Sinne von landeseigenen Umsetzungen der Instrumente „Potenzialanalyse“ und „praxisorientierte BO-Tage“ zu gehen? Um diese übergeordnete Fragestellung systematisch zu bearbeiten, wurden ausgewählte Vorhaben aus verschiedenen Ländern thematisch gebündelt. Die Analyse soll entlang von drei inhaltlichen Untersuchungsschwerpunkten erfolgen, in denen jeweils unterschiedliche Aspekte der Umsetzung im Mittelpunkt stehen.

Kennung des Verfahrens: 5165c1ec-cbd2-4bae-b13e-c88aed208fd8

Interne Kennung: 41211#00009#0001#0012

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79315000 Sozialforschung

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

**Rechtsgrundlage:**

### 2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Ich/Wir erkläre(n), dass - ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich mein/unser Unternehmen nicht in Liquidation befindet. - keine schwere Verfehlung vorliegt, die meine/unsere Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt, z.B. wirksames Berufsverbot (§ 770 StGB), wirksames vorläufiges Berufsverbot (§ 132a StPO), wirksame Gewerbeuntersagung (§ 35 GewO), rechtskräftiges Urteil innerhalb der letzten zwei Jahre gegen mich/uns oder Mitarbeiter mit Leitungsaufgaben wegen Mitgliedschaft in einer kriminellen Vereinigung (§ 129 StGB), Geldwäsche (§ 261 StGB), Bestechung (§ 334 StGB), Vorteilsgewährung (§ 333 StGB), Diebstahl (§ 242 StGB), Unterschlagung (§ 246 StGB), Kreditbetrug (§ 265b StGB), Untreue (§ 266 StGB), Urkundenfälschung (§ 267 StGB), Fälschung technischer Aufzeichnungen (§ 268 StGB), Delikte im Zusammenhang mit Insolvenzverfahren (§§ 283 ff. StGB), wettbewerbsbeschränkende Absprachen bei Ausschreibungen (§ 298 StGB), Bestechung im geschäftlichen Verkehr (§ 299 StGB), die mit Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen geahndet wurde. - ich/wir in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Wettbewerbsregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 € belegt worden bin/sind. (Ab einer Auftragssumme von 30.000 € wird der Auftraggeber für den /die Bieter/in, auf dessen/deren Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister gem § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz anfordern, § 19 Mindestlohngesetz). - ich/wir meiner/unserer Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß nachgekommen bin/sind. - ich/wir innerhalb der letzten zwei Jahre nicht wegen illegaler Beschäftigung zu einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen verurteilt oder mit einer Geldbuße von wenigstens 2.500 € belegt worden bin/sind. - mir/uns bekannt ist, dass eine falsche Auskunft den Ausschluss vom Vergabeverfahren zur Folge haben kann - ich/wir nicht nach § 19 MiLoG von der Vergabe öffentlicher Aufträge ausgeschlossen wurde/n und/oder nach § 21 MiLoG mit einer Geldbuße von wenigstens zweitausendfünfhundert Euro belegt worden bin/sind oder, falls dies geschehen ist, in der Anlage geeignete und vollständige Erklärungen/Nachweise zur Wiederherstellung meiner/unserer Zuverlässigkeit beifüge/n.

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0000

Titel: Evaluation des Berufsorientierungsprogramms (BOP II)

Beschreibung: In Abgrenzung zur Evaluation des Berufsorientierungsprogramms nach Ziffer 2.1, die primär auf die Messung der Wirkung und Wirtschaftlichkeit der Instrumente Potenzialanalyse und BO-Tage mit Blick auf die Teilnehmenden fokussiert, richtet sich der Fokus der vorliegenden Evaluation auf strukturelle und administrative Aspekte der landesspezifischen Ausgestaltung gemäß Ziffer 2.2 der Förderrichtlinie. Dazu zählen insbesondere die Einbindung der Maßnahmen in die jeweilige Landesstrategie zur Beruflichen Orientierung (Kohärenz) sowie die adressierten spezifischen Bedarfe auf Landesebene. Die

Evaluation der landesspezifischen Ausgestaltungen des Berufsorientierungsprogramms soll Hinweise zur Beantwortung der folgenden, zentralen Frage geben: Welche Vorteile und/oder Nachteile entstehen durch die Möglichkeit, im Rahmen der Förderrichtlinie Sonderwege im Sinne von landeseigenen Umsetzungen der Instrumente „Potenzialanalyse“ und „praxisorientierte BO-Tage“ zu gehen? Um diese übergeordnete Fragestellung systematisch zu bearbeiten, wurden ausgewählte Vorhaben aus verschiedenen Ländern thematisch gebündelt. Die Analyse soll entlang von drei inhaltlichen Untersuchungsschwerpunkten erfolgen, in denen jeweils unterschiedliche Aspekte der Umsetzung im Mittelpunkt stehen. Interne Kennung: 41211#00009#0001#0012

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen  
Haupteinstufung (cpv): 79315000 Sozialforschung

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53113  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland

#### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Andere Laufzeit: Unbekannt

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

##### **Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Zur Vermeidung von Interessenkonflikten wird vorausgesetzt, dass der Auftragnehmer keinerlei persönliche, wirtschaftliche oder sonstige Beziehungen zum Evaluationsgegenstand unterhält, die die Unabhängigkeit oder Unbefangenheit beeinträchtigen könnten. Um die beschriebene Leistung erbringen zu können, sind folgende Voraussetzungen zu erfüllen: Referenzen zur Fachkompetenz • Sachkompetenz zum Thema Berufliche Orientierung und Berufsbildung, belegt durch Angaben über Erfahrungen und Projekte • Erfahrungen mit vergleichbaren Evaluationsprojekten (bezogen auf Größenordnung oder der Evaluation von öffentlichen Förder-/Bildungsprogrammen) • Erfahrung mit der Befragung von Schülerinnen und Schüler oder Jugendlichen Qualifikationen des/der Projektverantwortlichen • Sozialwissenschaftliche Fach- und Methodenkompetenz (qualitative und quantitative Evaluationsmethoden) • Erfahrungen in der Leitung eines Teams oder Projektes • Eigene Veröffentlichungen Qualifikationen weiterer Mitarbeitenden • Sozialwissenschaftliche Fach- und Methodenkompetenz (qualitative und quantitative Evaluationsmethoden) Es sind jeweils mindestens drei entsprechende Referenzen aus den letzten drei Jahren beizufügen.

#### 5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=793356>

#### 5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

##### **Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=787278>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 11/09/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 81 Tage

##### **Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von wertungsrelevanten Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist ausgeschlossen.

##### **Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

#### 5.1.15. **Techniken**

##### **Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### 5.1.16. **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: gesetzliche Frist

## 8. Organisationen

---

### 8.1. **ORG-0000**

Offizielle Bezeichnung: Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB)

Registrierungsnummer: Leitweg-ID 992-05932-30

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabe@bibb.de](mailto:vergabe@bibb.de)

Telefon: 000

##### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Bundes  
Registrierungsnummer: Telefon 0228/9499-0  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53113  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vk@bundeskartellamt.bund.de](mailto:vk@bundeskartellamt.bund.de)

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

### 8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)  
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53119  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c31afa10-c658-4c46-8c1b-7618eb2f90f9 - 01  
Formulartyp: Wettbewerb  
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Unterart der Bekanntmachung: 16  
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 08/08/2025 20:42:00 (UTC+02:00)  
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit  
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch  
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 526032-2025  
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 153/2025  
Datum der Veröffentlichung: 12/08/2025